FEUERWEHR MELK

JAHRESBERICHT 2022

FEUERWEHR
MELK

Wir wollen unseren toten Kameraden danken,
für Ihre Opfer, für den Mut und für all das Ungenannte,
das sie für die Gemeinschaft getan und geleistet haben.
Ihre Taten und Leistungen waren nicht umsonst,
sie haben Früchte getragen und bilden die Grundlage für das,
was die Freiwillige Feuerwehr Melk heute ausmacht und darstellt.

In diesem Jahr
gedenken wir
besonders
Karl Reiter sen.

Gott zur Ehr`,
dem Nächsten zur Wehr!

VORWORT

Freiwillige Feuerwehr Melk – 1867-2022

Unser Jubiläumsjahr zum 155. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Melk ist Geschichte. Mit einigen schönen Veranstaltungen konnten wir unser Jubiläum feiern!

Wir sind jederzeit für unsere Bevölkerung bereit zu helfen, zu retten, zu schützen und auch wenn nötig, bereit unser Leben für andere einzusetzen!

Stets sind wir mit voller Überzeugung und Einsatzwillen für unsere Melker Bevölkerung da, egal ob uns spektakuläre Einsätze, wie der brennende Bauzug bei Winden, schwierige Fahrzeugbergungen und langwierige Unwettereinsätze oder unbemerkte in den Nachtstunden ausgelöste TUS-Alarme fordern. Dafür darf ich mich bei euch bedanken!

Das Jahr 2022 brachte auch einige Neuzugänge für unsere Aktivmannschaft. Mit großer Freude können wir uns stetig im Aktivbereich vergrößern und somit auch für die Tageseinsatzbereitschaft Zugänge verzeichnen. Die sehr gut organisierte und mit Qualität durchgeführte Basisausbildung in der Feuerwehr schafft den Nährboden für die weitere Ausbildung in unserer Feuerwehr und den weiteren Ausbildungen im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum. Jedes Mitglied, welches sich entscheidet weiterführende Ausbildungen im Branddienst, Technischen Dienst oder Schadstoffdienst zu besuchen, ist ein Mehrwert für unsere gesamte Feuerwehr. So darf ich aufrufen, diesen Weg weiterzugehen und auch animieren Lehrgänge je nach Möglichkeiten zu absolvieren.

Nach der Pandemie und deren wirtschaftlichen Folgen, treffen uns als Feuerwehr nun auch die massiv gestiegenen Preiserhöhungen. Die derzeitige gesamtpolitische Lage in Europa gestaltet sich bei der Beschaffung von Ausrüstung, von Einsatzbekleidung, von Fahrzeugen und vielen Bereichen des laufenden Betriebes für unsere Infrastruktur schwierig. Trotz der geplanten Finanzhilfen seitens der Politik, werden diese massiven Preisanstiege eine große Herausforderung bleiben.

Die Freiwilligkeit geht in eine ungewisse Zukunft. Die schnelllebige Zeit mit gleichzeitigen Veränderungen des Klimas und den weiterhin drohenden Teuerungen setzen die Freiwilligkeit stark unter Druck. Trotzdem werden wir uns auf die zukünftigen Aufgaben vorbereiten und mit der gewohnten Qualität im Bereich Ausbildung und Ausrüstung unseren Weg fortsetzen. Die bereits begonnene Erneuerung der persönlichen Schutzausrüstung wird zum Schutz unserer Mitglieder fortgesetzt. Im Bereich des Fuhrparks werden der Zulauf des neuen Voraus-Rüstfahrzeuges und der modernen Drehleiter im Laufe des Jahres erwartet. Die Ausbildung auf diese beiden neuen Fahrzeuge werden mit Sicherheit das zweite Halbjahr prägen.

Unsere Kameradschaft, unser Zusammenhalt sind mit Sicherheit eine große Stärke unserer Feuerwehr. Viel mussten wir in den letzten Jahren ertragen. Es hat uns nur stärker und gelassener gemacht. Ob bei der Planung und Durchführung unserer gern besuchten Feierlichkeiten oder Feste, bei Ausflügen oder sonstigen Zusammenkünften, treffen wir uns mit Freude und großem Teamgeist. Auch wenn es zeitlich oft eine große Herausforderung für alle ist, streben wir nach unserem gemeinsamen Ziel. Dieses können wir stets mit Anstrengung, aber auch mit viel Spaß und Freude erreichen. Daher darf ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken, die hier tatkräftig mit anpacken und helfen.

Im Jahr 2023 erwarten uns mit unserem Maibaum aufstellen, der Florianifeier, unserem Feuerwehrfest oder dem Bezirkswasserdienstleistungsbewerb im August schöne Aktivitäten. Ich darf euch hiermit dazu einladen, mit zu helfen und so unser Team weiter zu stärken!

Die nachstehende Leistungsbilanz ist wieder einmal gewaltig!

Ich darf mich persönlich, sowie im Namen des Feuerwehrkommandos, bei euch aufrichtig bedanken! Ob Kinderfeuerwehr, Feuerwehrjugend, Aktiv- oder Reservestand, gemeinsam sind wir die Freiwillige Feuerwehr Melk!

Ihr seid die Frauen und Männer aus Melk, die für unsere Melkerinnen und Melker immer da sind!
Vielen Dank für euren Einsatz und alles Gute für das Jahr 2023!

100% Mensch. 100% Motivation. 122% Feuerwehr in Melk.

Thomas Reiter, Hauptbrandinspektor
Feuerwehrkommandant – Freiwillige Feuerwehr Melk

AUSBILDUNG

BM Dominik Reiter

Wir können mit Stolz auf viele tolle Übungen und Ausbildungen im Jahr 2022 zurückblicken. Besonders erfreulich war erneut die große Teilnehmerzahl bei unseren Übungen. Bei diesen ist es wichtig, dass man viele Mitglieder aus der Einsatzmannschaft gleichzeitig erreichen kann. Damit möglichst alle auf demselben Wissensstand sind und gut ausgebildet im Einsatz eingesetzt werden können.

<u>Ein kleiner Überblick über die durchgeführten Ausbildungen im Jahr 2022:</u>

- Monatsübung Online Atemschutz. Notfall. Trainierter. Trupp.
- Atemschutzübung DOKW – Donaukraft2022 mit Atemschutzleistungstest
- Monatsübung Fahr- und Nachrichtendienstübung
- Modul Motorkettensägenausbildung
- Monatsübung Gerätedienst Fahrzeugbergung/WLA Rüst
- Seminartag Führungskräfte FF Melk
- Einsatzfahrertraining WLF
- Modul PKW Sicherung/Stabilisierung
- Einschulung Mehrgasmessgerät
- Bewerbsgruppenausbildung
- Wasserdienstausbildung
- Einsatzübung – Verkehrsunfall Autobahn
- Inspektionsübung
- Monatsübung tragbare Leitern im FW-Dienst
- Tunnelübung Sittenbergtunnel
- Spezialausbildung Fahren im Gelände beim PIB3
- Schulübung Hürm
- Atemschutzausbildung Stufe 4
- Monatsübung Einsatzsicherheit und Erste Hilfe
- Modul Menschenrettung aus Höhen und Tiefen basic
- Fireboardschulung
- Monatsübung Aufzugsnotbefreiung
- Monatsübung Begehung
- Jahres-Abschlussübung

Neben den Übungen und Ausbildungen laut Ausbildungsplan wurden auch wieder einige Einzelausbildungen und Übungen unserer SEG – Sondereinsatzgruppen durchgeführt, wie zum Beispiel die Atemschutzausbildung Stufe 3, Gewöhnungsübung Schutzanzug Stufe 3, Drohnenausbildungen und Übungen der Seiltechnikgruppe. Zahlreiche Einschulungen auf unseren Fahrzeugen und Übungsfahrten wurden durchgeführt. 2022 konnten zahlreiche neue Mitglieder für die Basisausbildung vorbereitet werden.

Module auf Bezirks- und Landesebene wurden ebenfalls durch viele Mitglieder der FF Melk absolviert. Auch international nahmen Mitglieder der FF Melk bei Übungen und Ausbildungen teil.

Danke an alle Kameraden, die regelmäßig Übungen besuchen oder an Fortbildungen und Modulen teilnehmen. Damit tragt ihr einen wesentlichen Teil zu unserer Sicherheit im Einsatz und zur Kameradschaft bei.

Für das Ausbildungsjahr 2023 wünsche ich mir erneut die Motivation der gesamten Mannschaft für unsere Ausbildungen und Übungen! Durch euren Einsatz, die Motivation und eure große Disziplin konnten die Übungen ohne Zwischenfälle und schweren Verletzungen durchgeführt werden.

Ein Satz, der im Bereich Feuerwehrausbildung auf der ganzen Welt gerne verwendet wird.
You can‘t train too hard for a „job“ that can kill you.

Auf ein tolles Ausbildungsjahr 2023,
Gut Wehr!

ATEMSCHUTZ

HBM Siegfried Reiter

Wie jedes Jahr wird an dieser Stelle über Tätigkeiten im Bereich Atemschutz berichtet. Das Wichtigste zuerst: Es wurde im Zusammenhang mit AS-Übungen oder Einsätzen kein Unfall oder Krankheitsfall gemeldet.

Übungsmäßig startete das Berichtsjahr intensiv mit einem Einsatz-Spezial-Training (EST) im DOKW Melk, welches gleichzeitig als Finnentest für 2022 gewertet wurde. Wir konnten uns über die zahlreiche Teilnahme seitens unserer Geräteträger freuen.

Mehrere Klein- und Großübungen zum Thema AS–Einsatz fanden das ganze Jahr über bei uns und unseren Nachbarwehren statt. Am 2. Oktober nahmen drei AS-Trupps an der Heißausbildung des Landesfeuerwehrverbandes in Greinsfurth teil. Dort sammelten sie Erfahrungen im Bezug auf Wärme und Gefahren bei Innenangriffen.

Der Brand einer Zuggarnitur auf der Westbahnstrecke bei Neuwinden war einer der größten AS-Einsätze dieses Jahr, gefolgt von einem Schwellbrand einer Hackschnitzelheizung ebenfalls in Neuwinden, wo der Bunker unter AS geräumt werden musste. Am häufigsten werden unsere AS-Geräte bei der Erkundung durch ausgelöste BMA das ganze Jahr über verwendet. Der Rest des Jahres verlief einsatztechnisch ruhig.

Am 19. November 2022 mussten wir sämtliche AS-Geräte dem Bezirksprüfteam zur jährlichen dynamischen Prüfung vorführen. Alle Geräte wurden für in Ordnung befunden. Danke an alle Helfer. Die drei Geräte der DLK müssen nun zur periodischen Grundüberholung geschickt werden.

Auch im neuen Jahr stehen wieder ein Finnentest, zahlreiche Übungen mit AS und diverse Weiterbildungen an. Dazu bitte ich euch um ausreichende Teilnahme.

Abschließend möchte ich mich bei meinem Gehilfen Rene Lengauer für die verlässliche Unterstützung bedanken. Außerdem ein Dankeschön an alle anderen Helferlein mit der Bitte um weitere Unterstützung.

Gut Wehr!

ZEUGMEISTER

BM Julian Karl

Das vergangene Jahr brachte wieder zahlreiche Einsätze mit sich. Ebenfalls standen einige Ausbildungen, Übungen und Schulungen am Programm. Um all dies bewerkstelligen zu können, ist es wichtig sich auf die Geräte und sonstigen Hilfsmitteln verlassen zu können. Für einen sicheren Ablauf eines Einsatzes bzw. Ausbildungen bedarf es dem ordnungsgemäßen Zustand und der Sauberkeit der Gerätschaften.

Nicht nur der fachgerechte Umgang mit der Ausrüstung ist ein Ziel der Aus- und Weiterbildungen. Es können somit auch Reparaturkosten bzw. Ersatzbeschaffungen verringert oder sogar vermieden werden.

Die benutzten Geräte sind nach jedem Einsatz und jeder Übung von der bedienenden Person und auch von allen anderen Mitgliedern vor sorgfältiger Verstauung auf sichtbare Schäden und ihre Funktion zu überprüfen. Denn nur so ist es möglich, eventuelle Schäden oder Funktionsstörungen auch zwischen den periodischen Überprüfungen und Wartungen zu erkennen.

Auch Lastmittel sowie Ketten, Hebeschlaufen und Schäkel müssen einer jährlichen Sichtprüfung unterzogen werden und in das jeweilige Prüfprotokoll eingetragen werden. Dies erfolgt aber seit geraumer Zeit durch eine Fachfirma.

Es gab auch heuer wieder kleine Ersatz- und Neuanschaffungen von Geräten, Werkzeugen und sonstigen Einsatzmitteln, die durch die Anzahl an Einsätzen und Übungen, aus technischen Gründen oder aufgrund des Alters ausgeschieden werden mussten.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern und meinen beiden Gehilfen für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr 2022 bedanken.

Gut Wehr!

FEUERWEHRJUGEND

LM Elisabeth Reiter

Zu Beginn des Jahres 2022 durften wir Nicole Wieser in den Aktiv-Stand überstellen.

Die Feuerwehrjugendgruppe begann mit den Vorbereitungen für den Wissenstest. Nach der langen Zeit der Pandemie, freuten wir uns schon auf diesen.

Ein kleines Faschingsfest und gemeinsame Spielstunden lockerten unsere Vorbereitung für die Abnahme am 9. April in Hürm auf. Obwohl die Kids sehr aufgeregt waren, meisterten alle ihre Aufgaben mit Bravour. Folgende Abzeichen wurden erreicht:

<u>Wissenstestspiel Bronze:</u>
Bruckner Katrin

<u>Wissenstest Gold:</u>
Kerschbaumer Florian
Bauer Xaver
Klasa Thomas

Im April durften wir zwei neue Mitglieder aus der Kinderfeuerwehr in die Feuerwehrjugend übernehmen. Sebastian Luger und Valentin Schiefer sind herzlich willkommen.

Dann ging es mit dem Training auf der Laufbahn los. Zur Auflockerung durften wir beim Tag der Pioniere einen Eisstand betreiben und hatten viel Spaß dabei. Die Melker Pioniere boten einige Attraktionen und Action für alle.

Am 25. Juni zeigten wir unser Können auf der Hindernisbahn (Feuerwehrbewerbsabzeichen) beim Bezirksbewerb in Häusling. Zeitgleich durfte sich die Feuerwehrjugend mit der Kinderfeuerwehr mit einem Infostand bei der großen Feier „100 Jahre Niederösterreich“ präsentieren. Das war ein echt toller Tag.

Die Vorbereitungen für den „großen Tag“ im Feuerwehrsicherheitszentrum schritten weiter voran. Zum Abschluss fuhren wir am 8. Juli gemeinsam nach Tulln und feuerten unsere Kids beim Absolvieren des Feuerwehrbewerbsabzeichen lautstark an. Alle schafften ihr Abzeichen. Wir sind stolz auf euch!

Da im Herbst ein neues Fertigkeitsabzeichen mit der Bezeichnung „Sicher zu Wasser und am Land“ geplant war, nutzten wir den ganzen Sommer für die Vorbereitung. Ich möchte mich bei unserem Wasserdienst-Team für die Vorbereitungsübungen beim Fahren mit den Zillen herzlich bedanken.

Die Abnahme des Fertigkeitsabzeichen erfolgte am 13. September in Pöchlarn. Trotz starken Windböen konnten alle Teilnehmer das Ziel, das Abzeichen zu erreichen, schaffen. Eine wirklich tolle Leistung aller Mädchen und Burschen.

Unsere gemeinsame Weihnachtsfeier mit der Kinderfeuerwehr erlebten wir am 18. November mit lustigen Spielen und Kekse backen im Feuerwehrhaus. So konnten wir ein spannendes Jahr 2022 mit gemeinsamen schönen Stunden ausklingen lassen.

Der Erlös vom Verkauf diverser Basteleien, Speisen und Getränken der Adventhütte am Melker Weihnachtsmarkt, kommt der Feuerwehrjugend und Kinderfeuerwehr zugute. Wir danken allen Helfern und Unterstützern!

Mit einem großen Dankeschön an alle, die mich bei den Feuerwehrjugendstunden unterstützen, schließe ich meinen Bericht.

Gut Wehr!

KINDERFEUERWEHR

OV Brigitta Bruckner, PFM Susanne Grossinger

In das Jahr 2022 startete die Kinderfeuerwehr mit zwei wichtigen Themen:

- Verhalten im Notfall
- Aufgaben der Feuerwehr

In einer weiteren Gruppenstunde besuchte uns der FMD, René Kerschbaumer, HLM. Er brachte uns die stabile Seitenlage, die Bergerolle und Allgemeines zur Ersten Hilfe näher. Das Highlight war das Üben mit Kunstblut. Die Kinder legten sich mit großem Eifer auf die „blutigen Wunden“ gegenseitig Druckverbände an.

Im Frühling lernten die Feuerwehrkinder die Kleinlöschgeräte sowie deren Funktionen kennen. Ebenfalls beschäftigten wir uns mit der Ausstattung vom Feuerwehrhaus. Mit Hilfe einer Rätselrallye wurde das vorher Erlernte spielerisch gefestigt.

Der Juni mit seinen heißen Temperaturen war perfekt, um mit den Kindern die Kleinlöschgeräte zu erproben und mit der Kübelspritze das kühle Nass zu genießen. Nach dem Herstellen einer Zubringerleitung vom Hydranten testeten die Kinder ein C-Strahlrohr und sorgten dabei für weitere Abkühlung. Zum Abschluss schwebten wir noch mit der Drehleiter über der Hauptwache in Richtung leichten kühlen Lüftchens.

Am Ende der Sommerferien verbrachten wir einen Nachmittag an der Donau. Dieser stand im Zeichen der Wasserfahrzeuge der FF Melk. So konnten die Kinder unsere Zillen, das Kanu, unser Ruderboot und das Stand-Up-Paddel ausprobieren. Aufgrund der etwas kühleren Witterung konnten wir diesmal leider nicht baden gehen. Nach einer kurzen Kuchenstärkung ging es mit dem A-Boot noch eine Runde auf die Donau. Zum Abschluss der Gruppenstunde grillten wir in der Wasserhalle und ließen den Tag gemütlich ausklingen.

Im Herbst konnten wir Susanne nach der Babypause wieder bei uns begrüßen. Mit vollem Tatendrang flochten die Kinder Feuerwehrschläuche zu einem Zopf. Danach schnitzten wir Kürbisse. Ebenso legten wir drei Sammelplätze im FF Haus fest. An diesen Plätzen sollen sich die Kinder im Falle eines Einsatzes einfinden. Diese wurden mit unserem Ameisenplakat gekennzeichnet.

Unsere letzte Gruppenstunde im Jahr 2022 fand mit der Feuerwehrjugend Mitte November statt. Gemeinsam backten wir fleißig Kekse und Lebkuchen. Danach verzierten wir die Lebkuchen mit Lisi’s selbstgemachtem Zuckerguss. Die Kekse wurden sofort von den fleißigen Kindern vernascht. Zum Abschluss gab es noch Toast und Weihnachtsgeschenke für alle. Die Lebkuchen verpackten wir und verkauften sie bei unserem Adventstand.

Im Laufe des Jahres durften wir folgende Kinder bei uns begrüßen:
Maximilian Sandler
Emma Lerchecker
Clemens Wimmer
Michelle Hiesberger
Paulina Moser
Wir freuen uns, dass sie bei uns sind.

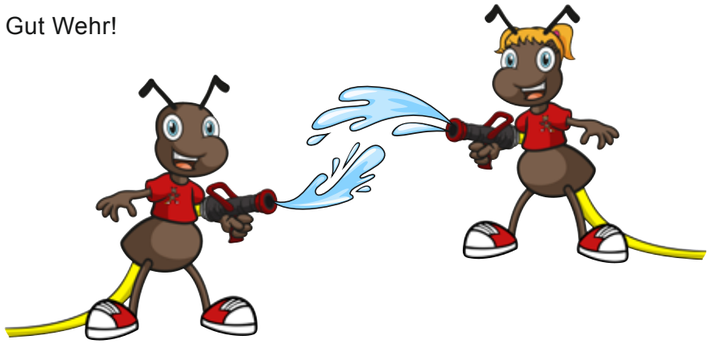
Sebastian Luger und Valentin Schiefer wechselten zu Beginn des Jahres 2022 zur FJ – wir wünschen ihnen alles Gute.

Derzeit zählen zu der Kinderfeuerwehr zehn Mitglieder. Gemeinsam sind sie eine tolle Gruppe und haben viel Spaß.

Über Neuzugänge im Jahr 2023 würden wir uns sehr freuen.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die uns bei unseren Gruppenstunden tatkräftig unterstützen und helfen.

Gut Wehr!



VORBEUGENDER BRANDSCHUTZ

HLM Marius Probst

Wieder geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Der Bauboom hat die Stadt Melk fest im Griff, deshalb wurden wieder zahlreiche Bau- und Gewerbeverhandlungen abgehalten und neue Wohnhausanlagen geplant. Einige bewilligte Objekte konnten gebaut, fertiggestellt und in Betrieb genommen werden. Diese wurden den projektierten Verwendungszweck zugeführt.

Neue Brandschutzpläne wurden mit den Betrieben ausgearbeitet und vidiert. Zurzeit verfügt die Feuerwehr Melk über 76 Brandschutzpläne von den Objekten in unserer Gemeinde, die brandschutztechnische Einrichtungen oder besonderen Gefahrenquellen aufweisen. Die Brandschutzpläne immer auf den neuesten Stand zu halten ist arbeitsintensiv und zeitaufwendig. Dennoch stellen diese einen wichtigen Teil beim Einsatz für den Einsatzleiter und der Mannschaft, die das Objekt im Ernstfall betreten müssen, dar.

Neues gab es auch bei den TRVBs. Es wurden die Nutzungs-TRVBs 119, 116, 131, 136, 139, 144, 133, zurückgezogen. Der organisatorische Brandschutz von den zurückgezogenen TRVBs wurden in die neue TRVB 119 O integriert. Sie verfügt derzeit über 116 Seiten. Der bauliche Brandschutz wurde schon vor längerer Zeit in die OIB-Richtlinien aufgenommen. Es wurde auch die TRVB 137 F erneuert und an den Stand der Technik angepasst. Die neue Richtlinie enthält Verbesserungen für die Wasserunternehmen der Gemeinden aber auch für die Feuerwehren für die Beurteilung der Löschwasserrate.

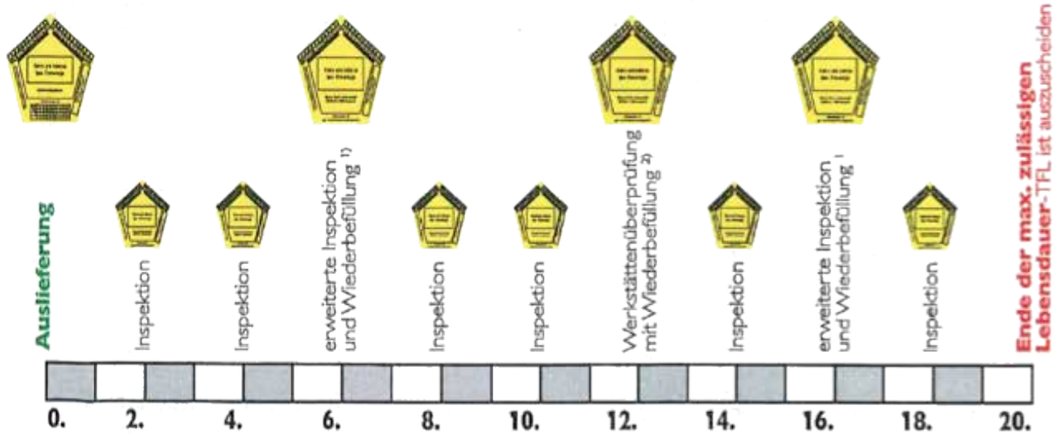
Für eine bessere Bedienbarkeit und Anzeige bestimmter Betriebszustände einer Brandmeldeanlage von Objekten ist für die Feuerwehren ein neues Feuerwehrbedienfeld Variante C gem. ÖNORM F3031 zugelassen worden. Die Varianten A und B ohne Klartext dürfen bei Brandmeldeanlagen nicht mehr verbaut werden. Bei den tragbaren Löschgeräten wurden gem. ÖNORM F1053 der Wartungsplan für die Löschgeräte geändert. So gibt es jetzt eine Inspektion, eine erweiterte Inspektion und eine Wiederbefüllung sowie eine Werkstättenüberprüfung. Das Prüfungsintervall alle zwei Jahre ist gleichgeblieben.

Es wurden 2022 auch zahlreiche alte Gebäude in Melk umgeplant. Diese sollen einer neuen Nutzung zugeführt werden. Die Beurteilung solcher Objekte in der Altstadt ist aufgrund der Baudichte, der Altbestände, des historischen Bestandes, der Verschneidungen der Dächer mit anderen Liegenschaften und der Nutzungen eine Herausforderung. Darum bedarf es einer guten Zusammenarbeit als Feuerwehr mit der Bauabteilung der Gemeinde, den Bausachverständigen, den Bauwerbern und auch mit den Firmen, die Brandschutzkonzepte erstellen.

In Pielachberg wurde im Dezember noch mit der feuerpolizeilichen Beschau begonnen. Bei dieser ist es wichtig die Brandsicherheit der Objekte zu prüfen, Mängel aufzuzeigen und beseitigen zu lassen.

Als Weiterbildung besuchte ich einige Seminar und Kurse. Im Bereich der neuen Verordnungen, TRVBs und Richtlinien für den VBS halte ich mein Wissen stets auf dem aktuellsten Stand. Neben den neuesten Geräten oder Autos für den abwehrenden Brandschutz ist es wichtig auch beim vorbeugenden Brandschutz am Stand der Technik zu sein. Für das neue Jahr wünsche ich jeden viel Gesundheit. Gut Wehr!

Wartungsplan für Tragbare Feuerlöschgeräte nach ÖNORM F 1053:2021



SCHADSTOFFE

OFM Barbara Reiter

Als Stützpunktfeuerwehr für Schadstoffeinsätze und Dekontamination im Bezirk Melk ist es unsere Aufgabe bei Einsätzen mit gefährlichen Stoffen die örtlich zuständige Feuerwehr bei der Bewältigung des Einsatzes zu unterstützen und Erstmaßnahmen zur Eindämmung der Gefahr zu treffen sowie die Reinigung der eingesetzten Feuerwehrkräfte und Geräte durchzuführen. Für diese Aufgabe haben wir zahlreiche Gerätschaften und Ausrüstung bei uns stationiert.

Aufgrund der weltweiten COVID-19- Pandemie waren größere Übungen mit unseren Partner- und Unterstützungsgruppen leider nicht möglich. Daher wurde im Ausbildungsplan für 2023 ein Schwerpunkt auf unsere Stützpunktaufgabe gelegt. Besonders erfreulich ist die weiterhin steigende Bereitschaft, die Spezialausbildung SD25 (Schutzanzug praktisch) am NÖ FSZ zu absolvieren. Für das erste Halbjahr 2023 sind bereits vier Mitglieder der Stützpunkteinheit Melk für das Modul angemeldet. Für das zweite Halbjahr sind bereits Mitglieder vorgemerkt.

Das vom Bezirksfeuerwehrkommando und dem Bezirkssachbearbeiter Schadstoff bei uns stationierte Mehrgasmessgerät der Marke Dräger X-am 8000 konnte bei einer Übung im vergangenen Jahr den Mitgliedern näher gebracht werden. Neben den neuen Möglichkeiten wurde auch der Pumpbetrieb mit der Schwimmersonde und der Teleskopsonde geübt. Mit dem Messgerät Dräger X-am 8000 haben wir die Möglichkeit neben Sauerstoff (O2), Kohlenstoffmonoxid (CO) auch die UEG von brennbaren Gasen (Toluol), Schwefelwasserstoff (H2S) sowie Kohlenstoffdioxid (CO2) und Chlorgas (CL2) zu messen. Damit können wir die Sicherheit unserer Einsatzkräfte in unserem Einsatzgebiet und im Bezirk Melk erheblich erhöhen. Mit der Dräger X-Dock Station wird dieses Mehrgasmessgerät gemäß Richtlinien und Gesetzen automatisch täglich mit den drei verschiedenen Prüfgasflaschen begast und einer einsatztauglichen Überprüfung durchgeführt.

Natürlich wurden wir auch 2022 zu mehreren Schadstoffeinsätzen alarmiert. Immer wieder mussten im Gemeindegebiet von Melk kleinere aber auch größere Mengen von ausgetretenen Betriebsmittel gebunden werden. Auch unsere Mehrgasmessgeräte und CO Warngeräte waren 2022 wieder oft im Einsatz um die Einsatzkräfte vor giftigen Gasen und gesundheitsgefährdeten Stoffen zu schützen, so unter anderem bei einem Gasaustritt in Diesendorf oder bei mehreren Türöffnungen und Brandeinsätzen im Gemeindegebiet Melk.

Im November 2022 wurden wir von der ARBA „Atemschutz und Schadstoffe“ für eine Vorführung mit dem Einsatzzug Dekontamination Melk zur Fortbildung der Abschnitts – und Bezirkssachbearbeiter aus den Sachgebieten Atemschutz und Schadstoffe eingeladen. Wir bauten einen Muster DEKO – Platz auf und erklärten in zwei Durchgängen den Ablauf und die Positionen auf einem DEKO Platz bei einem Schadstoffeinsatz.

Sämtliche Schutzausrüstungen und Geräte im Sachgebiet Schadstoff werden regelmäßig überprüft und gewartet. Danke an alle Kameraden, die mich dabei unterstützen.

Gut Wehr!

WASSERDIENST

OLM Johann Reiter

Traditionell wurden in diesem Jahr unsere Zillen im Frühjahr instandgesetzt.

Im Jahr 2022 wurde unser Einsatz mit dem A-Boot viermal benötigt.

Unseren ersten Einsatz hatten wir am 6. Jänner. Die Alarmierung lautete: „Treibende Person im Wasser“. Hier galt es eine vermisste Person zwischen Kraftwerk Melk und Spitz zu suchen.

Durch unseren Dienstführer wurde daraufhin in Absprache mit Florian Melk der Donaualarmplan in Kraft gesetzt. Insgesamt wurden sieben Feuerwehren alarmiert. Laut Polizeiangaben zeigte ein Polizeihund eine Spur der vermissten Person beim Kraftwerk Melk an. Durch mehrere Feuerwehrboote wurden die Donauufer, sowie der Wasserbereich bis nach Spitz abgesucht. Der Tauchdienst und die Wasserrettung St. Pölten unterstützten die Suche ebenfalls von den Booten aus. Am späteren Nachmittag konzentrierte sich die Suche des Tauchdienstes auf einen Bereich vor dem Kraftwerk. Durch zwei Hilfeleistungsfahrzeuge und Großflächenleuchten wurde der Bereich vor dem Kraftwerk für die Taucher ausgeleuchtet. Leider konnten wir die abgängige Person in den Abendstunden nur mehr tot aus dem Wasser bergen.

Der zweite Einsatz war am 6. Mai eine technische Hilfeleistung bei der Donaustation GmbH. Hier wurden Montagearbeiten an der neuen großen Steganlage durchgeführt und wir dienten als Sicherungsboot und Arbeitsplattform.

Am Freitag, den 4. November, wurden wir von der Polizei über eine vermisste Person im Bereich der Pielachmündung informiert. Unverzüglich wurden von Florian Melk die Feuerwehren Melk, Spielberg-Pielach, Schönbühel, Gossam und Aggsbach alarmiert, sowie aus dem Bezirk Krems die Feuerwehr Aggsbach-Markt. Weiters wurde für die Suche im Wasser der Tauchdienst Nord und die Wasserrettung St. Pölten alarmiert. Zu Fuß und zu Wasser wurden die Bereiche entlang der Pielach, der Steinwand, der Pielachmündung und die Donau bis nach Spitz abgesucht. Insgesamt standen fünf Feuerwehrarbeits- und Rettungsboote im Einsatz. Durch den Tauchdienst und die Wasserrettung wurde das Kehrwasser abgesucht.

In den Abendstunden musste die Suche aufgrund einbrechender Dunkelheit vorerst abgebrochen werden.

Am darauffolgenden Tag startete in den Morgenstunden die Suche erneut. Eine Einsatzleitung wurde im Feuerwehrhaus Spielberg-Pielach aufgebaut. Es wurden erneut die Pielach, die Pielachmündung und Teilstücke der Donau abgesucht.

Gegen Mittag wurde die Suche in Absprache mit der Polizei ergebnislos abgebrochen.

Nachdem coronabedingt zwei Jahre keine Bewerbe stattfanden, starteten die Zillenfahrer im Jahr 2022 wieder durch. Insgesamt besuchten wir vier Bezirks- und zwei Landesbewerbe. Dabei erreichten wir sieben erste, zwei zweite, drei dritte Plätze und einen fünften Platz.

Besonders beim Landesbewerb in Marchegg konnten unsere Besatzungen gute Erfolge erzielen. So holte die Besatzung Alexandra Reiter und Brigitta Bruckner in der Klasse „Meister-Frauen-Allgemein“ den zweiten Platz. Im Einer-Meister belegte Brigitta den vierten Platz.

Am 09./10.09.2022 besuchten wir den steirischen Landesbewerb in Sulz. Dort erbrachten alle Teilnehmer der Feuerwehr Melk einen tollen Erfolg.

Über die Sommermonate wurde mit der Feuerwehrjugend für das Fertigkeitsabzeichen „Sicher zu Land und Wasser“ trainiert. Der Spaß und die Motivation fehlten beim Training nicht und somit konnten alle das Abzeichen erwerben.

Es wurden drei Ausbildungstermine WD45, WD50 und WD55 abgehalten. Im November erfolgte noch ein Löschversuch mit der Firma Rosenbauer auf unserem A-Boot.

Traditionsgemäß wurde im Oktober das Abrudern abgehalten und die Zillen eingewintert.

Am Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die den Wasserdienst im Jahr 2022 so tatkräftig unterstützt und bei der Pflege und Wartung der Wasserfahrzeuge mitgeholfen haben.

Gut Wehr!

FAHRMEISTER

BM Sascha Probst

Im Jahr 2022 gab es im Bereich Fahrdienst wieder einiges zu tun. Laufende Wartungen, Überprüfungen, Reparaturen, Ausbildungen usw. standen auf dem Programm. Bei unserem Fuhrpark, der 11 KFZ, 7 Anhänger, 1 Stapler und 8 Wechselaufbauten für das WLF umfasst, ist das schon einiges an Arbeit.

Eine größere Reparatur hatten wir beim WLF. Es mussten an der Vorderachse die Achsschenkel und beide Bremstrommeln erneuert werden. Die Beschaffung der Ersatzteile erwies sich aufgrund leerer Lagerbestände jedoch als äußerst schwierig.

Im Jahr 2022 fuhren wir mit unseren Fahrzeugen insgesamt 33.670 km.

Mein Dank gilt meinem Gehilfen Benjamin Reiter, der mich bei diesen Arbeiten tatkräftig unterstützt. Ebenso bedanke ich mich bei allen, die mir übers Jahr bei diversen Tätigkeiten helfen.

Gut Wehr!

FEUERWEHRMEDIZINISCHER DIENST

OLM René Kerschbaumer

Nach der Pandemie ist vor der Pandemie. Die COVID-19-Pandemie wurde nun für beendet erklärt. Ziemlich genau drei Jahre beschäftigte diese die Feuerwehr Melk stark und es wurde immer im Rahmen der Möglichkeiten gehandelt und Vorsorge getroffen. Die Vulnerabilität vieler unserer Systeme wurde uns eindrucksvoll vor Augen geführt. Es wären alle politischen Ebenen (lokal, national, international) gefordert, die eine Zeit lang von allen gepredigte (und noch immer mangelhafte) „Resilienz“ konsequent zu erhöhen.

Erfreulich ist die Entwicklung, dass sich weitere Feuerwehrangehörige der FF Melk auch im Rettungsdienst (Rotes Kreuz) engagieren. Somit kann bei Feuerwehreinsätzen zusätzlich noch eine fundierte Erstversorgung geleistet werden. Die umfangreiche Ausrüstung und Ausbildung der FF Melk für „Menschenrettung“ bewährte sich auch im vergangenen Jahr wieder.

Im Jahr 2022 führten wir eine FMD-Übung mit dem Themenschwerpunkt Versorgung von mehreren Verletzten nach einem Schadensereignis durch. Dabei setzten wir besonderes Augenmerk auf die Basismaßnahmen der Ersten Hilfe, wie zum Beispiel Wunderversorgung, Wärmeerhalt und Blutstillung. Zum Abschluss forderten wir die Teilnehmer mit einem Massenanfall von Verletzten. Dabei konnten die Übungsteilnehmer ihr vorher erlerntes Wissen praktisch anwenden.

Atemschutz-Tauglichkeitsuntersuchungen 2023
Diese zwar sehr wichtige aber in vielerlei Hinsicht herausfordernde Thematik liegt völlig bei den einzelnen Feuerwehren und fordert auch von den einzelnen Atemschutz-Geräteträgern viel Zeit und Aufwand (Tests, Gesundenuntersuchung). Dies steht allen Atemschutz-Geräteträgern im Jahr 2023 wieder bevor.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

SB Benjamin Steyrer

Das Jahr 2022 startete mit einem unserer spektakulärsten Einsätze in den letzten Jahren. Anfang Jänner stand ein Bauzug auf der Westbahnstrecke in Vollbrand. Das mediale Interesse und die Berichterstattung umfasste alle Print Medien sowie TV Sender in ganz Österreich. Bereits während des Einsatzes wurde in der Einsatzleitung eine erste Anlaufstelle für die Medien eingerichtet um den Einsatzleiter vor Ort zu entlasten. In den Tagen darauf standen wir mit dem Einsatz und den beeindruckenden Aufnahmen österreichweit in den Medien. Weitere Großeinsätze, wie zb. einige Personensuchen von großem Interesse über Social Media galt es 2022 zu bewältigen.

Zum Anfang des Jahres schaffen wir uns in unserem ÖA-Team im Zuge einer Besprechung immer einen Überblick, welche Aufgaben oder neue Projekte für das kommende Jahr anstehen.

Hauptaugenmerk wurde 2022 auf unser Jubiläum 155 Jahre Feuerwehr Melk gelegt. Gemeinsam mit unserem Grafikpartner Nimo Zimmerhackl wurde dazu ein Logo entworfen. Wir arbeiten sehr gerne mit Nimo zusammen, da er unseren Geschmack immer bestens trifft und unsere Zielvorgaben perfekt umsetzt.

Neben dem Logo wurden auch weitere Roll Ups (Fotoaufsteller) angefertigt.

Ende April konnten wir einen Tag der offenen Tür an unserer Hauptwache abhalten. Auch beim Bezirksfest „100 Jahre NÖ“ durften wir uns bei der Wachauarena mit den Einsatzorganisationen präsentieren. Solche Veranstaltungen oder auch Besuche von Kindergruppen an unserer Hauptwache sind ein wichtiger Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit um die Feuerwehr Melk immer wieder im Gespräch halten zu können und unsere tolle ehrenamtliche Arbeit nach außen hin zu präsentieren.

Natürlich fanden auch 2022 wieder unsere Fixveranstaltungen wie das Maibaum aufstellen oder unser Feuerwehrfest statt. Vor diesen Veranstaltungen müssen immer die Plakate und Flyer neu adaptiert werden, sowie Banner abgeändert und neu beklebt werden, ehe diese dann aufgestellt werden können.

Hauptaugenmerk für das kommende Jahr wird an der grafischen und digitalen Umsetzung für die Fahrzeugneubeschaffungen liegen. Weiters sollen alle Kameraden und Kameradinnen ein aktuelles Portraitfoto erhalten und dieses in FDISK aktualisiert werden.

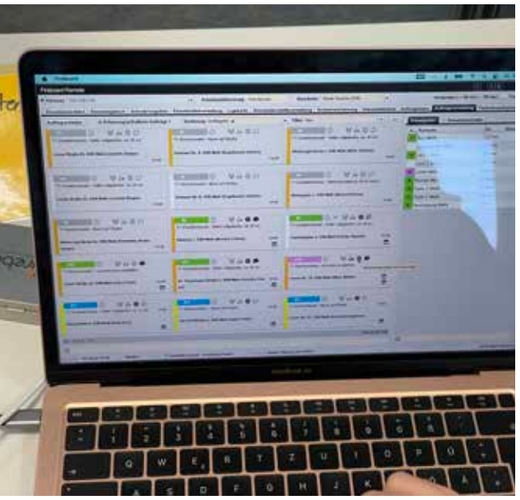
Neben den zahlreichen Projekten die uns das ganze Jahr im ÖA- Team begleiten, betreuen wir auch weiterhin vier Social Media Kanäle (unsere Homepage, Cities App, Facebook und Instagram), die wir mit unseren Einsatzberichten stets am aktuellen Stand halten.

Danke an alle Chargen, die auch heuer wieder fleißig Fotos von ihren Tätigkeiten gemacht haben und unser ÖA-Team für die Unterstützung. Aufgrund der Größe unserer Wehr und den verschiedensten Einsatz- und Fachchargengebieten ist ein gut funktionierendes ÖA-Team der Schlüssel für eine gute und zeitnahe Öffentlichkeitsarbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Melk.

Danke auch an Nimo Zimmerhackl für deine Unterstützung.

Tue Gutes und rede darüber!
Gut Wehr!

NACHRICHTENDIENST



OFM Michael Blauensteiner

Unter dem Begriff Nachrichtendienst steckt ein vielfältiger Aufgabenbereich innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr. Ohne funktionierende Alarmierung kommt niemand zum Einsatz und ohne funktionierende Kommunikation ist ein optimaler Einsatzablauf nicht gegeben. Immer wieder ist es notwendig mit der Zeit zu gehen und neue Wege und Mittel für die Einsatz-Kommunikation zu verwenden.

In den Aufgabenbereich des Sachbearbeiters Nachrichtendienst gehört nicht nur die Überprüfung der wöchentlichen Sirenenprobe. Alle Kommunikationsmittel müssen regelmäßig auf Funktion und Zustand geprüft und gewartet werden. Softwareupdates müssen organsiert und Akkus für eine lange Lebensdauer ordentlich gepflegt werden. Kleine Reparaturen gehören genauso zum Aufgabenbereich des Sachbearbeiters Nachrichtendienst, sowie das Pflegen von Datenbanken und Plattformen für die unterschiedlichen Alarmierungs- und Kommunikationswege.

Natürlich müssen Kommunikationsmittel wie Funkgeräte auch beübt werden, damit diese im Einsatzfall auch richtig eingesetzt werden können. Daher sind Funkgeräte auch ein fixer Bestandteil bei zahlreichen Übungen und Ausbildungen im Ausbildungsplan.

Als Alarmierungsmittel verwendet die Freiwillige Feuerwehr Melk bereits seit vielen Jahren eine „Stille Alarmierung“-mittels Digitalpager bei kleinen Einsätzen. Bei Bränden, Menschenrettung und größeren Schadstoffeinsätzen wird zusätzlich das Sirenensignal „Feuer“ auf den Zivilschutzsirenen in Melk abgegeben. Als Zusatzinformation wird auch der Service der Firma „BlaulichtSMS“ verwendet. Mittlerweile vollumfänglich als Applikation auf den Smartphones können so die Mitglieder mittels Tastendruck über ihre Teilnahme am Einsatz informieren. So haben die Führungskräfte auf den Einsatzbildschirmen auf der Wache und den Einsatztabletts in den Fahrzeugen eine schnelle Übersicht über anrückende Kräfte und deren Qualifikationen. Die BlaulichtSMS-App ist lediglich eine Zusatzinformation, da eine sichere Auslösung nicht im Einflussbereich des NÖLFV oder gar in Niederösterreich liegt und für die richtige Funktion von vielen Parametern abhängig ist. Das Digitale Alarmierungsnetz „Pagernetz.at“ ist krisensicher und mit ausreichend Sicherheitssystemen aufgebaut, um auch beispielweise bei einem Blackout die Einsatzkräfte alarmieren zu können. Daher ist es für uns essenziell wichtig, jedes aktive Feuerwehrmitglied der Einsatzmannschaft mit einem Pager für die „Stille Alarmierung“ auszurüsten.

Wir haben uns für das kommende Jahr vorgenommen, die Kommunikationsmöglichkeiten der Feuerwehr Melk noch besser katastrophen- und krisensicher zu gestalten.

Gut Wehr!

MITGLIEDER

Mitglieder	per 1.1.2022	per 31.12.2022	in %
Kinder	8	10	8,93
Jugend	7	8	7,14
Aktiv	66	70	62,50
Reserve	25	24	21,43
Gesamt	106	112	100,00

EINTRITTE

18.02.2022	Sandler Maximilian
19.03.2022	PFM Kochberger Tim
24.03.2022	PFM Lintner Stefan
13.04.2022	PFM Kreuzer Lukas
15.04.2022	Harrer Paul
15.04.2022	Hiesberger Michelle
20.05.2022	Lerchecker Emma
20.05.2022	Wimmer Clemens
29.06.2022	FM Enne Christian
01.07.2022	PFM Schuster Franziska
12.07.2022	PFM Winkler Laura
01.08.2022	FM Punz Franz
01.09.2022	FM Siebenhandl Tobias
20.10.2022	Moser Paulina
02.11.2022	FM Bernhard Nikolaus

AUSTRITTE

20.03.2022	SB Stumpfer Michael
14.04.2022	OFM Hackl Maximilian
12.07.2022	LM Fahrnberger Thomas
31.07.2022	FM Worm Christopher
30.08.2022	FM Vogl Alexander
31.10.2022	FM Heinschink Hannes
01.11.2022	Schreyl Vincent
31.12.2022	EHV Haslinger Erich

ERNENNUNGEN

SB Nachrichtendienst:	Blauensteiner Michael
SB Schadstoff:	Reiter Barbara
Fahrmeister:	Probst Sascha
Gruppenkommandant:	Artner Patrick
	Fahrngruber Florian
	Steyrer Benjamin
	Wieser Bernhard
Zugtruppkommandant:	Probst Sascha
Zugskommandant:	Reiter Johann

GEBURTSTAGE

30. Geburtstag: Karl Julian, Lengauer Rene, Steyrer Benjamin
40. Geburtstag: Probst Sascha
50. Geburtstag: Horaczek Christian, Kreuzer Stefan
70. Geburtstag: Bruckner Walter, Reiter Karl jun.
90. Geburtstag: Reiter Karl sen.

TRAUUNGEN

Standesamtliche Trauung: Bianca & Walter Berger
Kirchliche Trauung: Dominik & Barbara Reiter

VERSTORBEN

LM Karl Reiter sen.

AUSZEICHNUNGEN

Im Jahr 2022 wurden folgende Auszeichnungen an unsere Feuerwehrmitglieder verliehen:

Bundes-Ehrenzeichen der Republik Österreich am 05.03.2022:
Grossinger Stefan

Verdienstzeichen des Landes Niederösterreich am 15.03.2022:
Scheiber Gerhard

Katastrophen-Verdienstzeichen des ÖBFV, Nord Mazedonien 2021 am 09.05.2022:
Probst Sascha Reiter Benjamin Reiter Johann

Katastrophen-Verdienstzeichen des ÖBFV, Belgien 2021, am 09.05.2022:
Bruckner Brigitta Reiter Alexandra Reiter Johann

Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, 3. Klasse in Bronze am 20.05.2022:
Reiter Dominik

Verdienstmedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, 3. Klasse in Bronze am 20.05.2022:
Reiter Dominik

Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, 3. Klasse in Bronze am 20.05.2022:
Grossinger Stefan

Verdienstmedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, 2. Klasse in Silber am 20.05.2022:
Bruckner Brigitta Reiter Elisabeth Reiter Siegfried Johann
Reiter Alexandra Reiter Johann Reiter Thomas

Ehrenzeichen für 25 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens am 20.05.2022:
Strobl Patrick

Ehrenzeichen für 40 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens am 20.05.2022:
Buresch Helmut

Ehrenzeichen für 50 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens am 20.05.2022:
Lechner Josef Sonnberger Gerhard

Ehrenzeichen für 60 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens am 20.05.2022:
Ecketsberger Josef Lerch Fridolin Wieder Johann

Bronzene Verdienstmedaille um das Blutspendewesen des Österreichischen Roten Kreuzes am 17.08.2022:
Benjamin Steyrer

Medaille für Internationale Zusammenarbeit des DFV am 22.10.2022:

Bronze:	Silber:	Gold:
Grossinger Stefan	Reiter Elisabeth	Reiter Siegfried
Reiter Dominik		Scheiber Gerhard

Österreichisches Rotes Kreuz Verdienstzeichen des LV NÖ in Silber am 02.11.2022:
Reiter Thomas

Bundes-Ehrenzeichen der Republik Österreich am 06.12.2022:
Kreuzer Stefan Reiter Johann

Ehrenplankette der Stadtgemeinde Melk in Bronze am 28.12.2022:
Reiter Benjamin Bruckner Brigitta Reiter Alexandra

LEISTUNGSABZEICHEN

Feuerwehrjugend Sicher zu Wasser und am Land – Spiel:
Bruckner Katrin Luger Sebastian
Kerschbaumer Anna Schiefer Valentin

Feuerwehrjugend Fertigkeitsabzeichen Sicher zu Wasser und am Land:
Bauer Xaver Kerschbaumer Florian
Bruckner Hanna Klasa Thomas

Feuerwehrjugend Wissenstestspiel – Bronze:
Bruckner Katrin

Feuerwehrjugend Wissenstestabzeichen – Gold:
Bauer Xaver Klasa Thomas Kerschbaumer Florian

LEISTUNGSABZEICHEN

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen – Bronze:
Bruckner Hanna
Bruckner Katrin
Kerschbaumer Anna
Luger Sebastian
Schiefer Valentin

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen – Bronze:
Amstätter Rene
Bruckner Denise
Bruckner Emilie
Längauer Yvonne
Riegler Viktoria

Internationale Wettkampfspange Celje 2022:
Sonnberger Gerhard

Wasserdienstleistungsabzeichen – Silber:
Blauensteiner Michael

Wasserwehrleistungsabzeichen Steiermark – Bronze:
Blauensteiner Michael

BEFÖRDERUNGEN

Probefeuerwehrmann:
Anzenberger Thomas
Bruckner Emilie
Isen Haki
Lahu Avni
Probst Lara
Wieser Nicole
Zhitija Durim

Feuerwehrmann:
Bruckner Denise
Längauer Yvonne
Längauer Patrick
Reiter Julian
Riegler Viktoria
Sonnberger Philipp

Oberfeuerwehrmann:
Jäger Andreas
Lengauer Rene
Reiter Philip

Sachbearbeiter:
Blauensteiner Michael
Reiter Barbara
Reiter Benjamin
Wieser Bernhard

Löschmeister:
Fahrngruber Florian

Oberlöschmeister:
Reiter Elisabeth

Hauptlöschmeister:
Kerschbaumer René

Brandmeister:
Probst Sascha
Reiter Johann

Ehrenoberbrandmeister:
Veigl Jürgen

LEHRGÄNGE

Auch im Jahr 2022 wurden wieder etliche Kurse im Bezirk bzw. im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum besucht.

Abschluss Truppmann	Anzenberger Thomas
	Bruckner Emilie
	Isen Haki
	Kreuzer Lukas
	Lahu Avni
	Probst Lara
	Wieser Nicole
	Winkler Laura
	Zhitija Durim
ASB/BSB Vorbeugender Brandschutz Fortbildung	Probst Marius
Ausbildungsgrundsätze	Reiter Dominik
	Siebenhandl Tobias
	Sonnberger Philipp
	Wieser Bernhard
Feuerwehr – Basiswissen	Anzenberger Thomas
	Bruckner Emilie
	Isen Haki

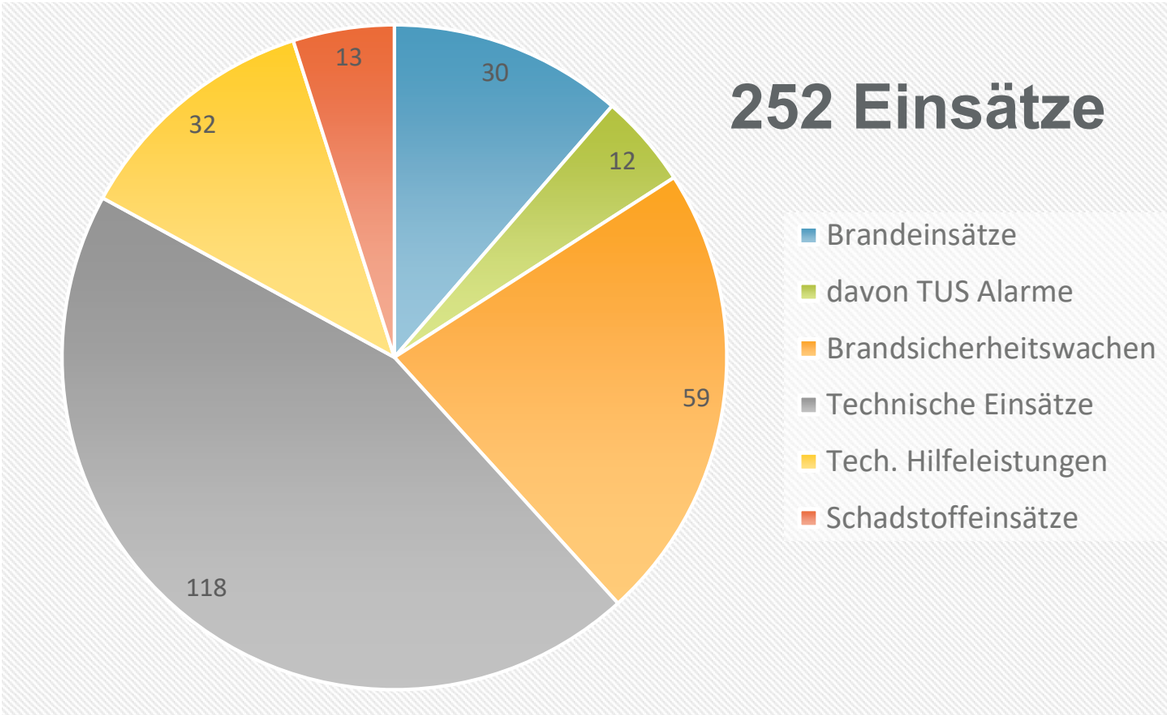
LEHRGÄNGE

Feuerwehr – Basiswissen	Kreuzer Lukas
	Lahu Avni
	Probst Lara
	Wieser Nicole
	Winkler Laura
	Zhitija Durim
Feuerwehrkommandantenfortbildung 1	Grossinger Stefan
	Reiter Thomas
Feuerwehrkommandantenfortbildung 2	Grossinger Stefan
	Probst Marius
	Reiter Thomas
Feuerwehrleistungsbewerb – Bewerter Fortbildung	Bruckner Brigitta
	Reiter Alexandra
Feuerwehrmedizinischer Dienst – Bewerter Fortbildung	Kerschbaumer René
	Scheiber Gerhard
Gefahrenerkennung und Selbstschutz	Bartl Michael
	Fahrngruber Florian
Gefahrenerkennung und Selbstschutz	Reiter Barbara
	Reiter Dominik
	Reiter Julian
	Reiter Sophie
	Siebenhandl Tobias
	Sonnberger Philipp

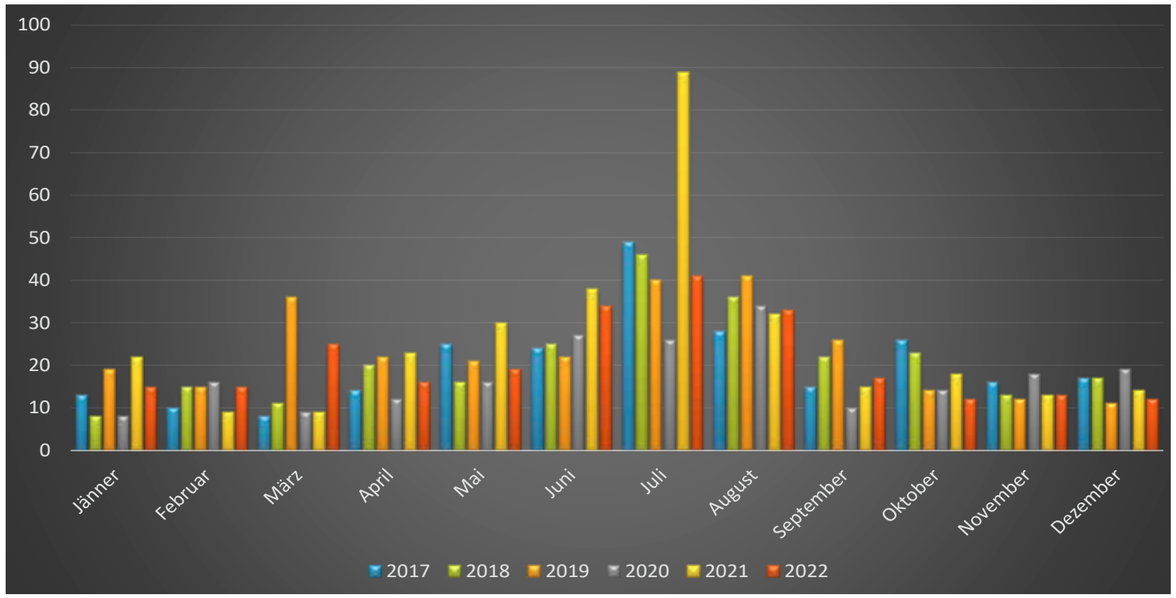
Gestaltung von Einsatzübungen	Reiter Dominik
	Siebenhandl Tobias
	Sonnberger Philipp
	Wieser Bernhard
Grundlagen Führung	Reiter Julian
	Reiter Sophie
Grundlagen Wasserdienst	Reiter Sophie
Heißausbildung in gasbefeuerten Übungsanalgen	Blauensteiner Michael
	Enne Christian
	Grossinger Stefan
	Kerschbaumer René
	Lengauer Rene
	Reiter Dominik
	Reiter Julian
	Siebenhandl Tobias
	Sonnberger Philipp
Katastrophenhilfsdienst Fortbildung 1	Probst Sascha
	Reiter Johann
Katastrophenhilfsdienst Fortbildung 2	Probst Sascha
	Reiter Johann
Landeswasserdienstleistungsbewerb – Bewerter Fortbildung	Bruckner Brigitta
Peer Fortbildung	Scheiber Gerhard
Vorbeugender Brandschutz – Grundlagen	Karl Julian

EINSATZSTATISTIK

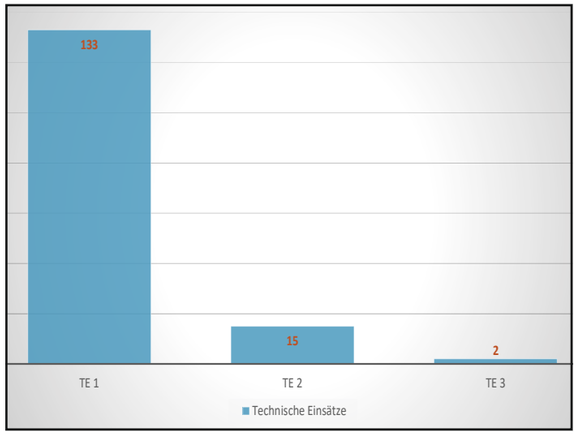
EINSÄTZE 2022



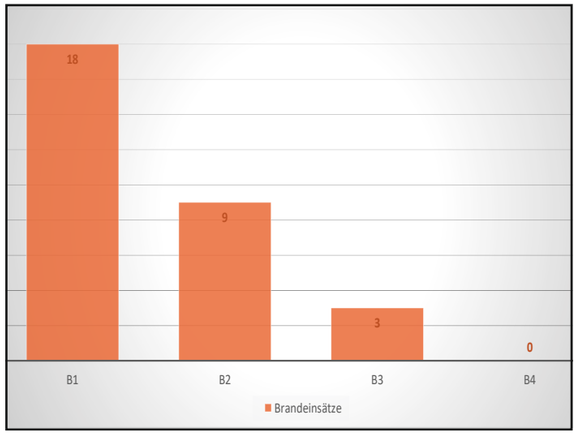
VERGLEICH 2017/2018/2019/2020/2021/2022



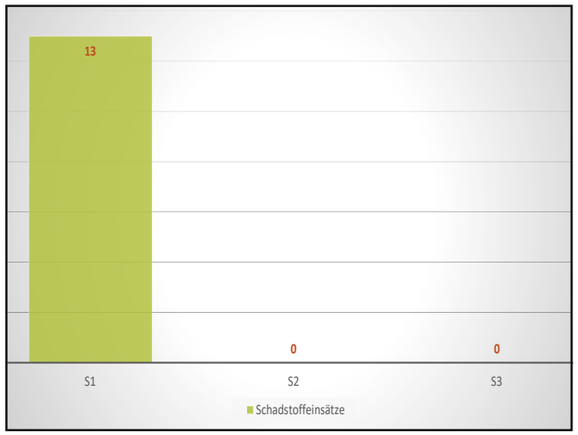
TECHNISCHE EINSÄTZE



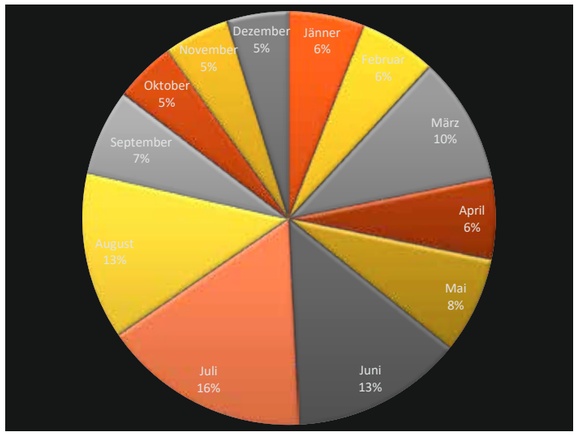
BRANDEINSÄTZE



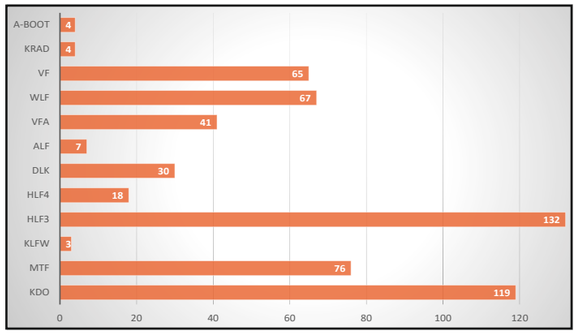
SCHADSTOFFEINSÄTZE



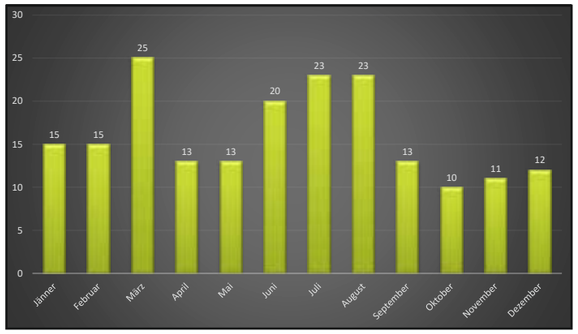
EINSÄTZE IM MONAT



EINGESETZTE EINSATZFAHRZEUGE

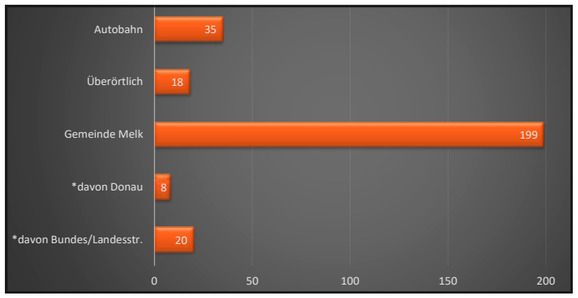


EINSATZAUFKOMMEN OHNE BSW

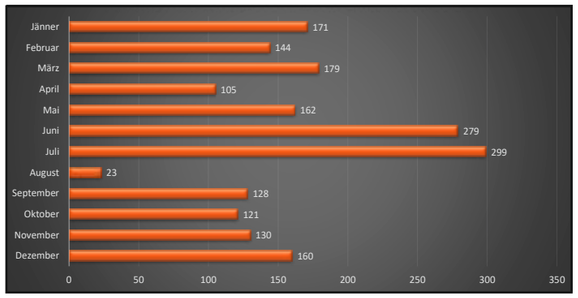


EINSATZSTATISTIK

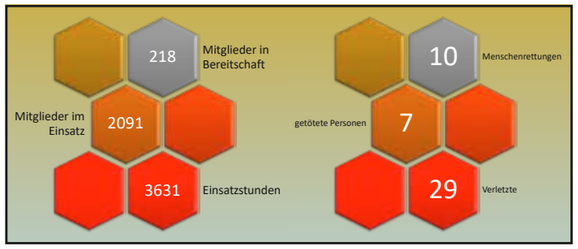
EINSATZGEBIETE



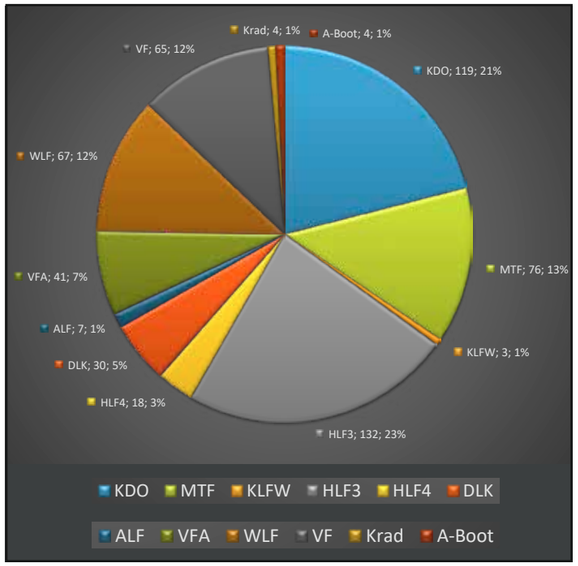
MANNSCHAFT MIT BSW



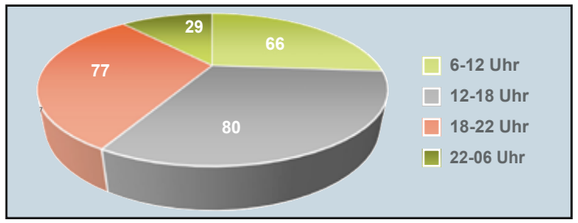
MITGLIEDER/EINSÄTZE



FAHRZEUGAUFTEILUNG

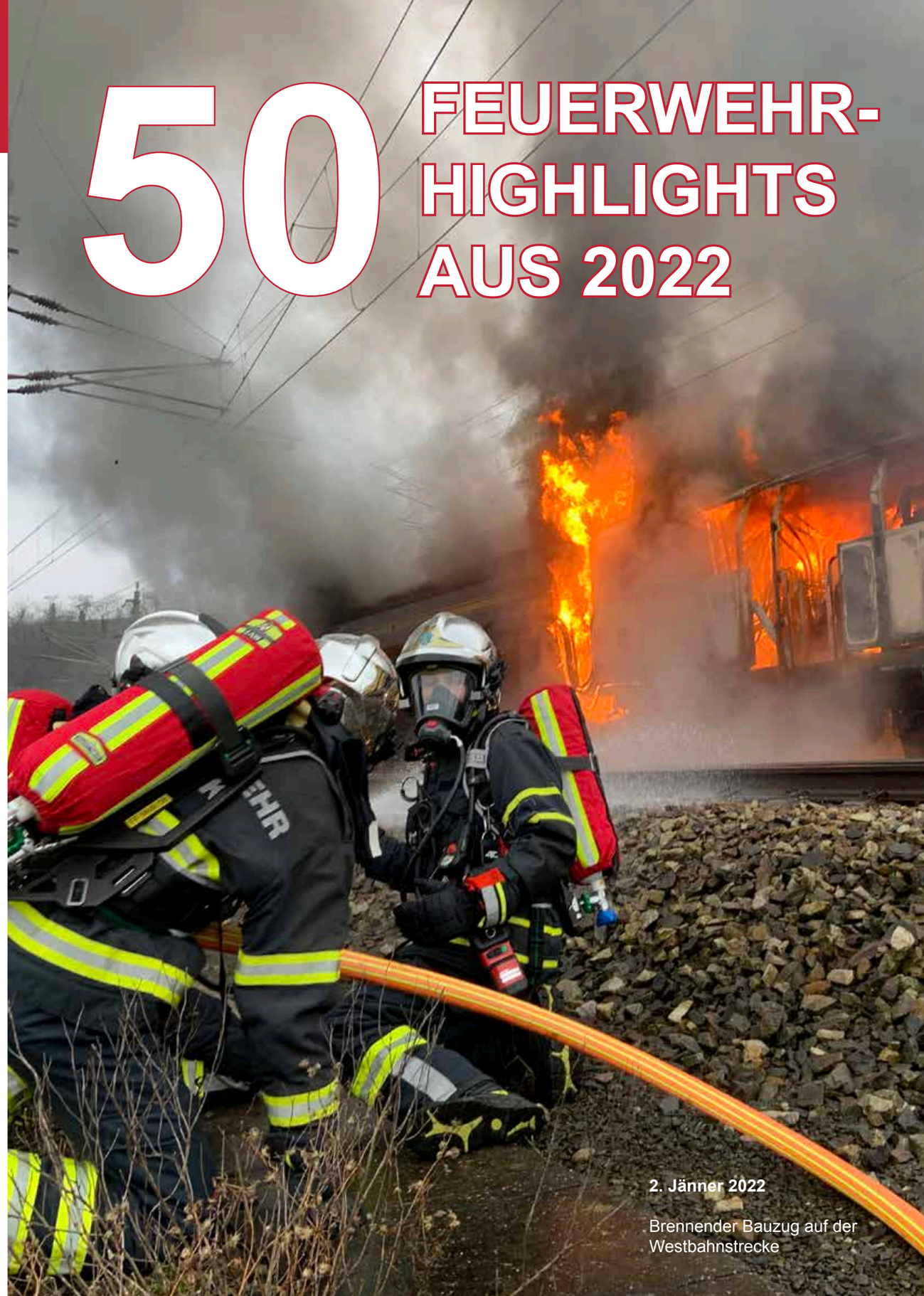


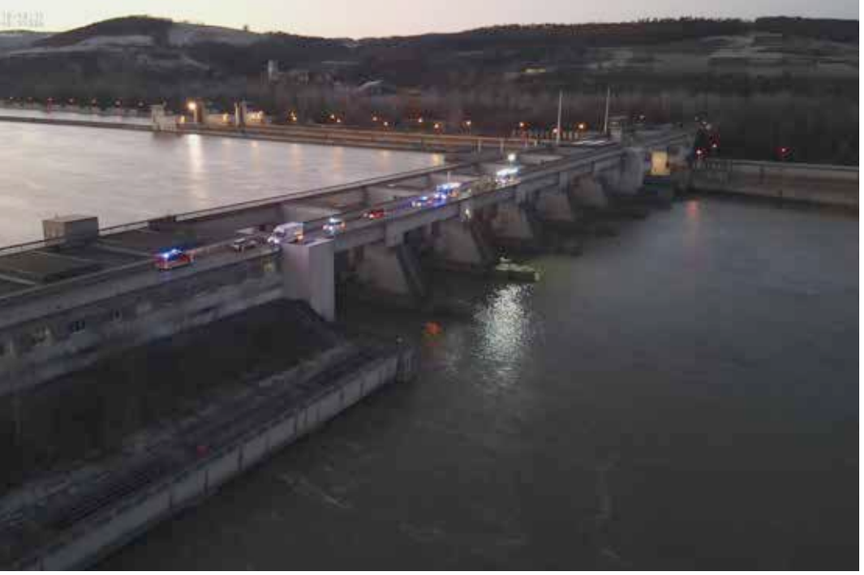
TAGESZEITEN DER EINSÄTZE



LEISTUNGSERFASSUNG – EINSÄTZE 2022 MIT BSW

	Einsatzart						Alarmierung						Einsatzgebiet					FAV			Mannschaft							Fahrzeuge																		
Monat	BE	T-S	TE	T-H	SE	BSW	Sirene	Pager	App/SMS	Telefon	Persönlich	Folgeeinsatz	E.Gem	Überörtlich	A1	B/Autr	Donau	Wald	Wiese	Objekt	Alarm	Reserve	6-12	12-18	18-22	22-06	KDO	MTF	VF	KLFW	HLF3	HLF4	DLK 23/12	ALF	VFA	WLF	Krad	A-Boot	Einsätze	Gerettete	Tote	Verletzte
Jänner	3	2	9	1	2	0	9	10	11	2	2	0	14	1	0	2	1	10	2	3	171	19	4	6	2	3	12	4	8	0	9	2	5	1	4	2	1	1	15	1	2	1
Februar	2	0	10	2	1	0	4	9	12	0	2	1	10	0	5	1	0	12	3	0	144	16	3	9	1	2	7	4	0	0	11	2	2	1	5	6	0	0	15	1	0	1
März	2	1	10	12	1	0	4	8	12	10	2	1	18	3	4	1	0	22	3	0	179	23	13	6	3	3	15	9	7	0	8	3	2	0	5	8	0	0	25	0	0	0
April	0	0	9	4	0	2	3	6	8	5	5	0	12	1	3	2	0	14	2	0	105	8	8	6	2	0	8	3	5	0	7	0	0	0	3	7	0	0	16	0	0	2
Mai	3	1	9	1	0	0	7	10	10	2	7	0	14	3	2	3	1	12	4	3	162	16	3	4	10	2	8	8	2	0	10	2	3	1	4	6	0	1	19	1	1	4
Juni	1	0	16	2	1	14	6	10	16	5	10	3	27	2	5	3	2	28	5	1	279	23	9	10	12	5	19	12	13	0	16	1	1	1	5	9	2	0	34	1	1	6
Juli	6	4	12	2	3	18	11	16	16	4	21	0	34	2	5	0	1	39	2	0	299	17	5	8	24	4	15	19	11	0	17	4	4	1	6	9	0	0	41	0	1	1
August	3	1	15	2	3	10	5	14	14	4	13	2	23	4	6	1	0	28	4	1	213	23	4	10	14	5	10	9	10	0	14	0	3	0	1	8	0	0	33	0	0	8
September	2	1	8	2	1	4	8	10	10	2	5	0	16	0	1	2	0	16	1	0	128	14	6	4	4	5	7	2	2	0	11	0	3	0	1	3	0	0	17	1	0	1
Oktober	3	1	4	3	0	2	5	7	7	0	3	0	10	0	2	1	0	10	2	0	121	30	4	8	0	0	7	2	0	1	8	1	1	0	1	4	0	0	12	1	0	3
November	1	0	9	1	0	2	4	6	7	3	3	0	12	0	1	2	3	9	3	1	130	12	5	5	2	1	5	3	4	0	10	0	2	0	2	2	1	2	13	1	1	1
Dezember	4	1	7	0	1	0	9	11	11	1	0	0	9	2	1	2	0	8	3	1	160	17	2	4	3	3	6	1	3	2	11	3	4	2	4	3	0	0	12	3	1	1
Summen:	30	12	118	32	13	59	75	117	132	38	75	7	199	18	35	20	8	208	34	10	2091	218	66	80	77	29	119	76	65	3	132	18	30	7	41	67	4	4	252	10	7	29





6. Jänner 2022

Personensuche
im Bereich Kraftwerk Melk

18. Jänner 2022

Schwere Bergung
nach LKW Unfall bei Gossam

30. Jänner 2022

Zahlreiche Sturmschäden
in und um Melk

2. Februar 2022

Wassergebrechen über
drei Stockwerke in der
Herrieder Straße

11. Februar 2022

LKW Bergung
auf einer Baustelle in Melk

19. Februar 2022

Übung Donaukraft
Kraftwerk Melk

10. März 2022

Schwerer LKW Unfall
auf der A1

21. März 2022

Brandverdacht
in eng verbauter Innenstadt

26. März 2022

Mitgliederversammlung
an der Hauptwache

4. April 2022

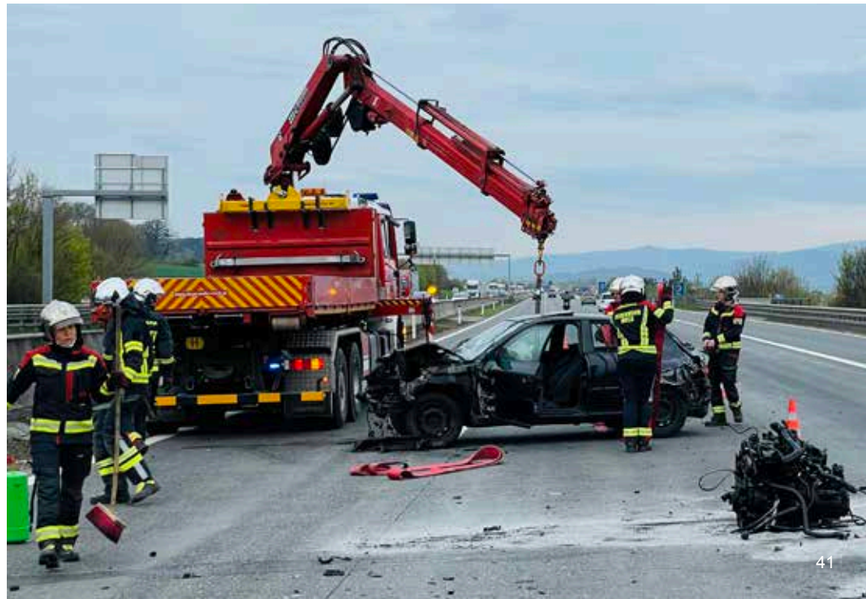
Übung Gerätedienst
PKW Bergung

15. April 2022

Schwerer Verkehrsunfall
B33 Richtung Schönbühel

22. April 2022

PKW Bergung
A1 Richtung Salzburg



30. April 2022

Maibaum aufstellen
an der Hauptwache

2. Mai 2022

Eingeklemmte Person
nach Verkehrsunfall
Richtung Kollapriel

3. Mai 2022

Wohnhausbrand in Gassen
bei St.Leonhard am Forst

4. Mai 2022

Brand eines Heurigenlokals
bei Emmersdorf

15. Mai 2022

Motorradbergung
B1 Richtung Neuwinden

21. Mai 2022

Person in Notlage
am Campingplatz Melk
mit traurigem Ausgang

6. Juni 2022

Menschenrettung
Donaustation 35 vom Schiff

10. Juni 2022

Ö3 Disco
in der Wasserhalle Melk

12. Juni 2022

Frühschoppen
in der Wasserhalle Melk

25. Juni 2022

Brandsicherheitswache
„100 Jahre NÖ“ – Bezirksfest

9. Juli 2022

Verkehrsunfall
in der Fürnbergstraße

18. Juli 2022

Austritt von Betriebsmitteln
bei OMV Tankstelle

23. Juli 2022

Feuerwehr Olympiade
Melk-Herrieden

24. Juli 2022

Holzhaufenbrand
an Westbahnstrecke
Richtung Loosdorf

6. August 2022

Fahrzeugbergung
bei A1 Abfahrt Melk

12. August 2022

Menschenrettung
auf der A1

19. August 2022

Sturmschäden
im Raum Melk

28. August 2022

Karambolage
A1 Richtung Salzburg

29. August 2022

Auto gegen Leitschiene
auf der A1

4. September 2022

Person in Notlage
auf öffentlicher Toilettenanlage

15. September 2022

LKW Bergung
Postbreite Melk

24. September 2022

TUS – Alarm
Billa Plus Melk

2. Oktober 2022

Ausbildung
Atemschutz Stufe 4
Gasbefeuerter Brandcontainer

24. Oktober 2022

Fahrzeugbergung
nach Felssturz auf B1

26. Oktober 2022

Feuerwehrausflug 2022

3. November 2022

Person in Notlage
auf Kreuzfahrtschiff

4. November 2022

Zweitägige Personensuche
Donaubrücke Melk

11. November 2022

Vorführung Deko Platz
in Tulln

16. November 2022

Sturmschaden
in der Kolomaniau

17. November 2022

Unterstützung Rettungsdienst
bei Person in Notlage

3. Dezember 2022

Wassergebrechen
im Melker Löwenpark

11. Dezember 2022

Brandverdacht
in einer Tiefgarage in Melk

12. Dezember 2022

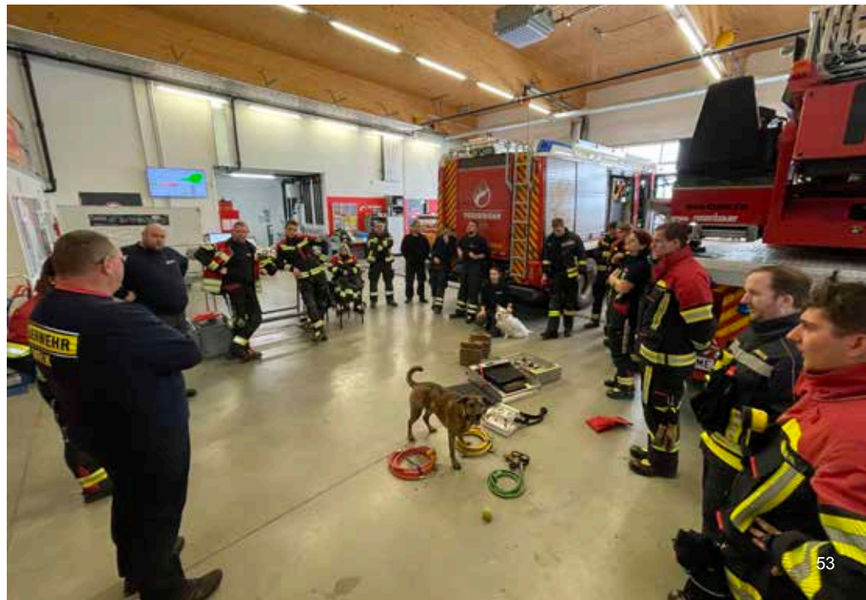
Fahrzeugbrand
in Matzleinsdorf

16. Dezember 2022

Brandalarm
im Stift Melk

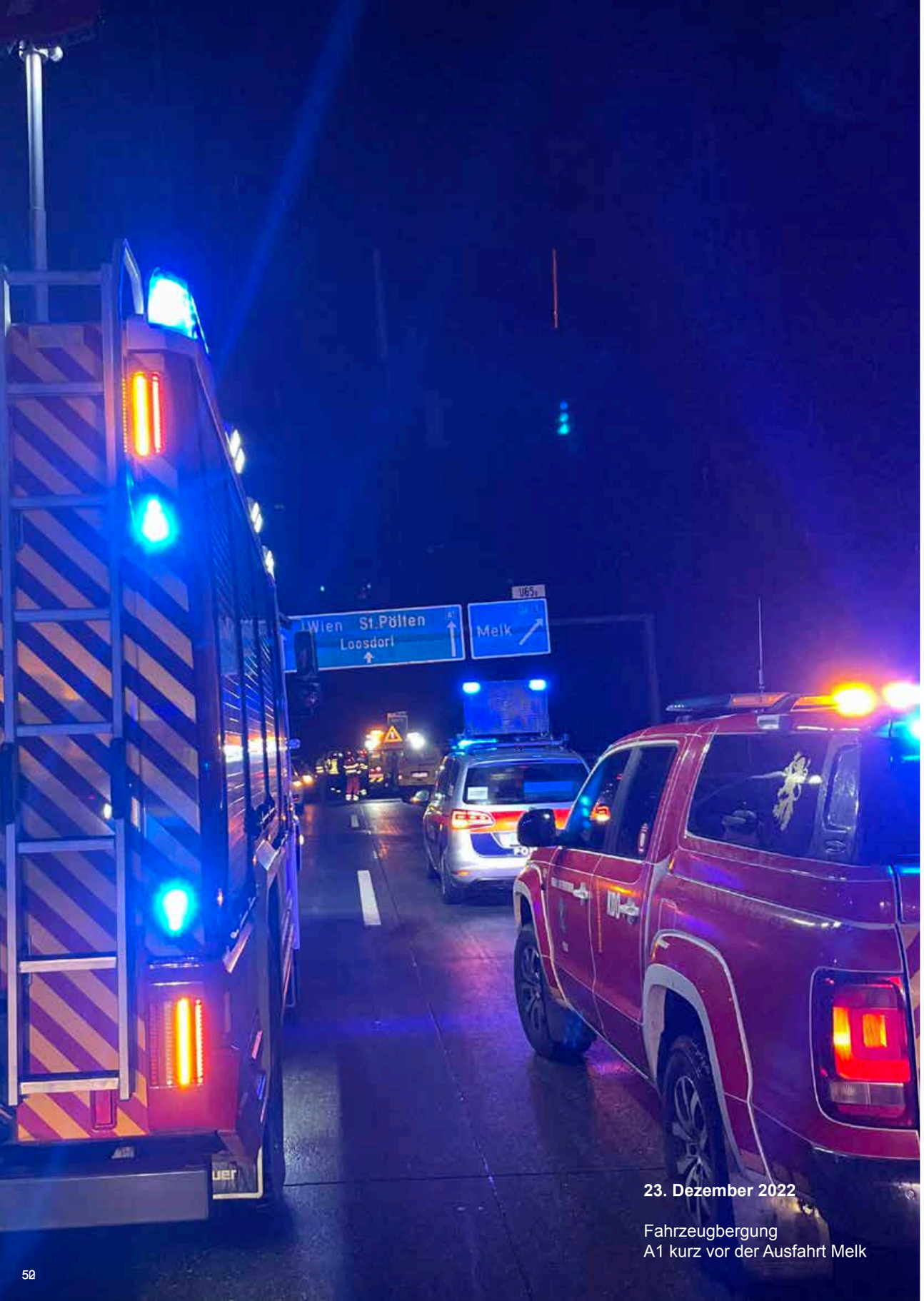
17. Dezember 2022

PKW in Brückengeländer
Richtung Neuwinden



17. Dezember 2022

Jahresabschlussübung
in der Hauptwache



23. Dezember 2022

Fahrzeugbergung
A1 kurz vor der Ausfahrt Melk

Die Freiwillige Feuerwehr Melk bedankt sich bei allen Redakteuren und Fotografen, die durch ihr Engagement mithelfen die schönen und auch die tragischen Momente unserer Organisation und Arbeit festzuhalten.

Die Redaktion dankt allen Mitgliedern für die Mitgestaltung dieses Jahresberichtes.

Impressum:
Der Jahresbericht ist das Organ der Freiwillige Feuerwehr Melk und dient zur Information der Mitglieder über die Tätigkeiten der Feuerwehr und deren Mitgliedern im Berichtsjahr.

Redaktion: Freiwillige Feuerwehr Melk
Mitarbeiter: Benjamin Steyrer, Dominik Reiter, Thomas Reiter, Susanne Grossinger
Texte und Fotos: © Freiwillige Feuerwehr Melk, einsatzdoku.at, DOKU NÖ, Nimo Zimmerhackl, Benjamin Steyrer
Druck: PrintOn, Loosdorf
Für den Inhalt verantwortlich: HBI Thomas Reiter
Herausgeber/Inhalt/Medieninhaber/Verleger: Freiwillige Feuerwehr Melk-Stadt | Südspange 24 | 3390 Melk

© Freiwillige Feuerwehr Melk-Stadt | Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler | Wir möchten darauf hinweisen, dass aus Gründen der leichteren Lesbarkeit auf diesen Seiten die männliche Sprachform verwendet wird. Sämtliche Ausführungen gelten natürlich in gleicher Weise für die weibliche.

FEUERWEHR
MELK

www.feuerwehr-melk.at